

**Produktname: Phospho-HDAC5 (Ser498) Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab00916**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Phosphoryliert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100

**tnis**

**Molekulargewicht** Calculated MW: 122 kDa; Observed MW: 122 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	HDAC5
<b>Alternative Namen</b>	HD5; NY-CO-9
<b>Gen-ID</b>	10014
<b>SwissProt ID</b>	Q9UQL6
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches phosphoryliertes Peptid, das den Resten des Zielproteins entspricht

**Hintergrund**

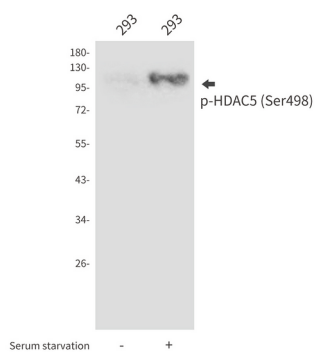
Verantwortlich für die Deacetylierung von Lysinresten am N-Terminus der Kernhistone (H2A, H2B, H3 und H4). Die Histon-Deacetylierung dient der epigenetischen Repression und spielt eine wichtige Rolle bei der Transkriptionsregulation, dem

Zellzyklus und Entwicklungsprozessen. Histon-Deacetylasen wirken durch die Bildung großer Multiproteinkomplexe. Sie sind an der Muskelreifung beteiligt, indem sie die Transkription des Myozyten-Enhancers MEF2C reprimieren. Während der Muskeldifferenzierung wandern sie ins Zytoplasma und ermöglichen so die Expression von Myozyten-Enhancer-Faktoren. Sie sind außerdem an der MTA1-vermittelten epigenetischen Regulation der ESR1-Expression bei Brustkrebs beteiligt.

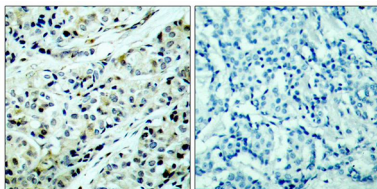
## Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Phospho-HDAC5 (Ser498) in 293 Lysaten unter Verwendung eines Phospho-HDAC5 (Ser498) Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe mit einem HDAC5(Phospho-Ser498)-Antikörper. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Abbildung rechts zeigt die Probe mit Blockierungspeptid.